

Erledigt

Neuer Clover 4497 -> kein Ton

Beitrag von „bananaskin“ vom 24. Mai 2018, 11:25

Hallo, ich habe gerade mal den neuesten Clover 4497 geladen, und nun geht mein Sound nicht mehr.... kurz geschaut... und siehe da , der AppleHDA wird nicht geladen.
Alter Clover 4458 wieder drauf, und der Sound geht wieder.
Wer weis da schon etwas mehr???

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 24. Mai 2018, 11:32

Ist leider ein bekanntes Problem.

Edit

Ich hab grad mal die neue Version geladen.. bei mir genau das gleiche

Beitrag von „revunix“ vom 24. Mai 2018, 11:49

Mit der 4495 habe ich Ton, davor hatte ich schon mal eine Nitghly da hat auch bei mir der Ton nicht funktioniert.

Einfach mal downgraden 😊

Beitrag von „apfelnico“ vom 24. Mai 2018, 13:04

Alles bestens hier ...

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 24. Mai 2018, 13:08

4495 hat wieder Ton 😊

Beitrag von „revunix“ vom 24. Mai 2018, 13:15

Es gibt allerdings schon die [Clover v2.4k r4498.pkg](#), einfach mal ausprobieren.

Beitrag von „ductator“ vom 24. Mai 2018, 13:32

In der 4497 wurde wohl etwas an der HDA Injection rumgebastelt
<https://sourceforge.net/p/clov...3833fd48f873331ebd05:4496>
4498 hat nur kleinere Änderungen in den Build-Flags mit drin, wird das Problem also wahrscheinlich nicht beheben.

Beitrag von „rubenszy“ vom 24. Mai 2018, 13:51

Nutzt lieber den PropertyInjector.kext für die Audio Injektion, das funktioniert auch wenn die Clover audio Injektion per config nicht funktioniert.

Beitrag von „bananaskin“ vom 24. Mai 2018, 14:07

Jeep. 4498 geht auch nicht !

rubenszy.Hättest du ein Beispiel, wie man das macht für Audio ??
Ich bin da nicht so fit, für das Patchen etc.

Beitrag von „revunix“ vom 24. Mai 2018, 14:16

Zitat von ductator

In der 4497 wurde wohl etwas an der HDA Injection rumgebastelt
[sourceforge.net/p/cloverefiboo...3833fd48f873331ebd05:4496](https://sourceforge.net/p/cloverefiboo/3833fd48f873331ebd05:4496)

Hast du es über die Clover.plist gemacht oder hast du deine ID in die DSDT gepatcht?

Zitat von rubenszy

Nutzt lieber den PropertyInjector.kext für die Audio Injektion, das funktioniert auch wenn die Clover audio Injektion per config nicht funktioniert.

Meinst du über ein DSDT Patch? Weil der Kext sagt mir jetzt gar nichts.

Mit freundlichen Grüßen,
Alex

Beitrag von „anonymous_writer“ vom 24. Mai 2018, 14:30

DSDT Patch geht auch. Meine bevorzugte und dauerhafte Variante.
Hier sind welche zum direkt Anwenden oder als Vorlage:
<https://github.com/RehabMan/La...T-Patch/tree/master/audio>

Gemeint war aber das hier:

[Geräte Eigenschaften \(Device Properties\) ohne DSDT Patch ändern.](#)

Oder man nutzt eine SSDT.aml. Hier eine Vorlage dazu.

Beitrag von „Noir0SX“ vom 24. Mai 2018, 15:45

[Zitat von ductator](#)

In der 4497 wurde wohl etwas an der HDA Injection rumgebastelt

So pauschal liegt das Problem bestimmt nicht, hatte die Probleme mit Clover 4482 auch schonmal

Was das

[Zitat von Un!x](#)

Mit der 4495 habe ich Ton, davor hatte ich schon mal eine Nitghly da hat auch bei mir der Ton nicht funktioniert.

auch ja irgendwie bestätigt. Dafür haut es aber mit der aktuellen hin, schon komisch....

Und ja, auch hier geht Audio mit PropertyInjector.kext... Macht also in meinem Fall zu Clover keinen Unterschied

Beitrag von „al6042“ vom 24. Mai 2018, 16:36

Habe heute mittag 4497 auf meinen beiden Büchsen installiert und keine Probleme... liegt

dann aber bestimmt an den eingesetzten DSDTs, welche sich um den HDEF-Inject kümmern.

Beitrag von „MacPeet“ vom 24. Mai 2018, 16:40

Das wird nur die User betreffen, die den Inject im Clover machen, wie ich vermute. Inject via DSDT geht wohl.

Beitrag von „revunix“ vom 24. Mai 2018, 16:59

[Zitat von al6042](#)

liegt dann aber bestimmt an den eingesetzten DSDTs, welche sich um den HDEF-Inject kümmern.

[Zitat von MacPeet](#)

Inject via DSDT geht wohl.

Also ich habe auch einen DSDT Inject, aber bei einer Version hat es nicht funktioniert... Hab jetzt mal die [v2.4k r4499](#) installiert, und die funktioniert.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 24. Mai 2018, 18:07

Was sagt denn der IORegExplorer dazu? Fehlt die layout-id unter HDEF komplett, oder wird nicht die richtige injiziert?

Beitrag von „revunix“ vom 25. Mai 2018, 20:10

So Jungs und Mädels...

Gibt eine neue Nightly mit HDA Fix:

[v2.4k_r4500](#)

Changelog:

enable HDA injection if codecID set as string - slice2009

Beitrag von „apfelnico“ vom 25. Mai 2018, 23:33

Eine weitere neue Version:

Beitrag von „Dr.Stein“ vom 25. Mai 2018, 23:51

Ton geht wieder

Beitrag von „revunix“ vom 25. Mai 2018, 23:52

Jemand eine Idee was es damit auf sich hat?

v2.4k_r4501:

use gfx sources for future

Beitrag von „Einhorn“ vom 31. Mai 2018, 04:48

Auch hier Ähnliches (Audio Inject über Clover):

- 4458 Alles gut
- 4497 Kein Ton
- 4501 Ton wieder da, aber seltene spontane Neustarts, Arduino-Software erkennt gelegentlich keine Arduino-Clones
- 4509 Keine Festplatten angezeigt im Clover-Menue (ergo kein Systemstart möglich)

Also: Rückkehr zu 4458...

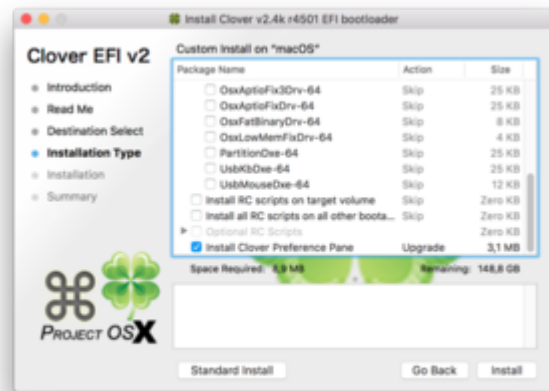
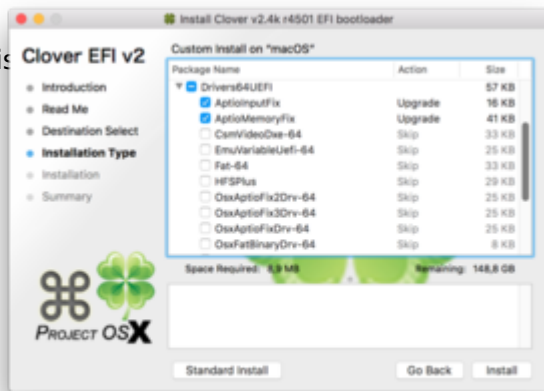
Da sich an der Systemsoftware nichts mehr ändern wird (bis auf weiteres bleibt es bei 10.12.6), werde ich wohl kaum neue Clover-Versionen benötigen...

Beitrag von „al6042“ vom 31. Mai 2018, 10:06

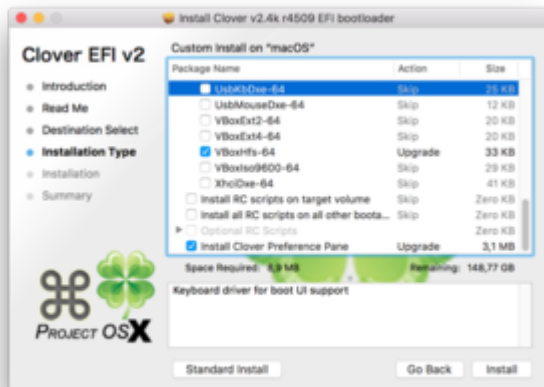
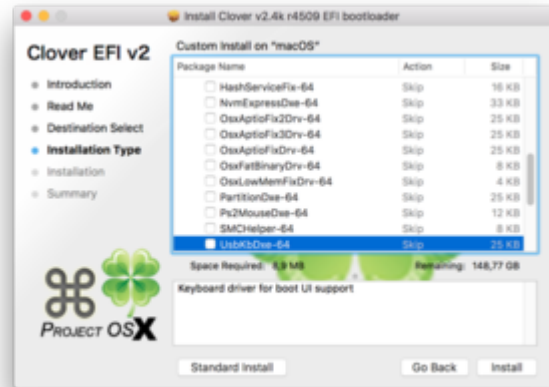
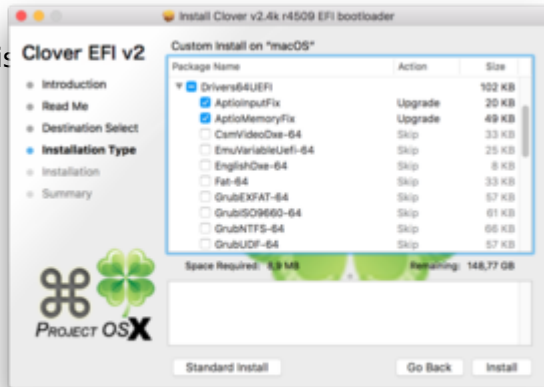
Da mit den fehlenden Platten unter 4509 ist mir gestern morgen auch aufgefallen und leicht nachvollziehbar.

Früher wurde der VBoxHfs-64.efi Treiber automatisch installiert und im Installer ab Version 4509 muss dieser dediziert ausgewählt werden...

Beis



Beis



Wie man sieht, hat sich die Liste der möglichen Treiber grundsätzlich verändert.
Das liegt wiederum daran, dass der Ordner "Drivers64" nicht mehr zum Tragen kommen soll.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 31. Mai 2018, 16:47

Genau das Problem hatte ich vorhin auch. Jetzt weiß ich ja, woran es lag. Unter "ACPI" findet man nun neuerdings im Clover Configurator einen Reiter "RenameDevices" - sehr interessant. Damit wird das Umbenennen von Geräten noch flexibler.

Beitrag von „apfelnico“ vom 31. Mai 2018, 18:34

[Zitat von Harper Lewis](#)

Unter "ACPI" findet man nun neuerdings im Clover Configurator einen Reiter "RenameDevices" - sehr interessant. Damit wird das Umbenennen von Geräten noch flexibler.

Sehe da noch keinen Mehrwert. Was soll da flexibler sein? Das geht doch unter dem bisherigen Reiter ebenso. Zumal dessen Bezeichnung "DSDT" meiner Meinung nach völlig falsch gewählt ist, da die Änderungen dort die gesamte ACPI treffen, also auch zum Beispiel alle internen SSDTs durchforstet werden, nicht nur die DSDT betreffen, was man wunderbar im Log auch sehen kann.

Beitrag von „Harper Lewis“ vom 1. Juni 2018, 09:05

Ja, das ist wirklich unlogisch bezeichnet. Konnte man denn auch vorher schon gezielt z.B. _SB.PCI0.RP20.PXSX in _SB.PCI0.RP20.ARPT umbenennen? Ein kurzer Test ergab u.a. dies:

Code

```
1. Device (ARPT)
2. {
3.   Name (_ADR, Zero) // _ADR: Address
4.   Method (_PRW, 0, NotSerialized) // _PRW: Power Resources for Wake
5.   {
6.     Return (GPRW (0x69, 0x04))
7.   }
8.
9.
10. Method (_RMV, 0, NotSerialized) // _RMV: Removal Status
11. {
12.   If (LAnd (LEqual (TBTS, One), LEqual (SBNR, TBUS)))
13.   {
14.     Return (Zero)
15.   }
16. Else
17.   {
18.     Return (Zero)
19.   }
20. }
21. }
22.
23.
24. Method (HPME, 0, Serialized)
25. {
26.   If (LAnd (LNotEqual (VDID, 0xFFFFFFFF), LEqual (PMSX, One)))
27.   {
28.     Notify (ARPT, 0x02)
29.     Store (One, PMSX)
30.     Store (One, PSPX)
31.   }
32. }
```

Alles anzeigen

Ich muss mir das aber nochmal genauer anschauen.

Nachtrag: Das o.g. war auch bisher schon möglich, wenn man z.B. "RP20" unter "TgtBridge" eingetragen hat. Ein entsprechender Patch unter "RenameDevices" findet und ersetzt aber z.B.

auch folgende Stellen in den ACPI-Tables:

Code

1. ...
2. Scope (_SB.PCI0.RP20.PXSX)
3. ...

Beitrag von „ozw00d“ vom 1. Juni 2018, 14:38

[Zitat von al6042](#)

Da mit den fehlenden Platten unter 4509 ist mir gestern morgen auch aufgefallen und leicht nachvollziehbar.

Früher wurde der VBoxHfs-64.efi Treiber automatisch installiert und im Installer ab Version 4509 muss dieser dediziert ausgewählt werden...

Wie man sieht, hat sich die Liste der möglichen Treiber grundsätzlich verändert. Das liegt wiederum daran, dass der Ordner "Drivers64" nicht mehr zum Tragen kommen soll.

d.h. bei einem update auf die nächste version, werden die x64 einstellungen verworfen? oder wie genau soll ich mir das vorstellen?

Beitrag von „al6042“ vom 1. Juni 2018, 15:06

Nun, verworfen ist so ein böses Wort...

ich tendiere normalerweise eise immer zur Überprüfung der EFI-Treiber während des Updates und würde einfach vorschlagen dies an der Stelle einfach prophylaktisch auch zu tun.

Beitrag von „ozw00d“ vom 5. Juni 2018, 17:39

[@al6042](#) nun ja bin auch aus der IT und das böse wort trifft es tendenziell auf den kopf.

Aber ja hast recht habe mal den Inhalt vorher und nachher verglichen und die Treiber wie du vorgeschlagen hast nachinstalliert, siehe da nun funktioniert es.

Find ich zwar eine etwas komische vorgehensweise von den Entwicklern (auch wenn es nen Bombenjob ist imho) aber okay so hat man wenigstens noch was im Blick was definitiv auf den Hacki muss.

Danke @al

Beitrag von „apfelnico“ vom 5. Juni 2018, 18:19

Seit Version 4513 sind die wichtigsten wieder voreingestellt. Mit 4514 nun auch Mojave-Support, die 4515 läuft bestens hier.